



www.billytalent-fanpage.de
die erste deutschsprachige Fanpage für Billy Talent

Konzert-Review von Thomas Möhr 24. Februar 2007 Hohenems, Event Center (Österreich)

24.12.06: Mein grösster Weihnachtswunsch ging in Erfüllung! Ich wünschte mir von meinem Götti die Tickets fürs Billy Talent Konzert und bekam sie!!! Damit begann das unendlich lange Warten...

24.2.07: Nach zwei langen Monaten war es endlich soweit. Wir trafen etwa eine Viertelstunde vor Konzertbeginn ein. Leider bekam ich dieses Armband nicht mehr, um nach vorne zu kommen. Ziemlich schnell trat dann die erste Vorband auf:

Enter Shikari:

Hatte mich überhaupt nicht überzeugt! Am Anfang freute ich mich zwar riesig, dass es endlich losging, aber ich muss sagen, wenn es einen gibt, war das der Schwachpunkt des Abends. Sie tobten wie Akrobaten auf der Bühne rum, aber die Musik war schlecht. Viel Bass und Schlagzeug, dazu schrie der Sänger, aber nie eine Melodie, oder gute Gitarrieriffe. Ich schaute mehrmals auf die Uhr und erwartete sehnlichst die nächste Band. Da es noch nicht so viele Leute in der Halle hatte, fehlte es auch ein wenig an Stimmung.

Dann gab es etwa 20 Minuten Pause bis zu:

Alexisonfire:

Wie erwartet waren sie besser als Enter Shikari! Die Lieder Boilen Frogs und This Could Be Anywhere In The World hatten mich total überzeugt, vor allem das Ohhh ohhh oh oh ohhh bei Boilen Frogs war geil. Man konnte richtig mitgrölen!!! Die anderen Lieder waren mittelmässig, besser als Enter Shikari, aber Meilenunterschiede zu Billy Talent!

Es folgte eine zweite, viel zu lange Pause. Dann wurde es endlich wieder dunkel und es kam:

Billy Talent:

Ganz klar die beste Band des Abends!!!

Sie eröffneten wie immer mit This Is How it Goes, am Anfang sah man nur die Schatten, dann kamen sie...Sie rockten und brachten die Lieder super rüber (PS: weiss nicht mehr, ob das die genaue Reihenfolge ist):

This Is How It Goes: Die Fans tobten! Mit diesem Lied schaffte Billy Talent den gelungenen Opener für jedes Konzert, man war begeistert!

Devil In A Midnight Mass: Kann mich nicht mehr richtig erinnern. Nachher kamen noch bessere Lieder, diamant war so durchschnittlich.

This Suffering: Der Anfang hat mich ehrlich gesagt ein wenig enttäuscht. Danach wurde es aber wie erwartet zum Live-Hammer!!!

Line And Sinker: Gefällt mir auf der CD nicht, ist aber ein totales Live-Lied. Ich fand es zwar immer noch nicht so gut wie andere, es ist aber sicher besser als auf der CD!

Standing In The Rain: Hätte nicht gedacht, dass das so geil wird. Besonders der Refrain kam sehr gut an! Es gefiel mir plötzlich auch sehr gut, während ich es auf der CD noch durchschnittlich fand. Positive Überraschung, geile Atmosphäre!!!

The Navy Song: Freute mich, dass sie ihn gebracht hatten. Gefällt mir auf der CD und auch live hat er mich überzeugt.



www.billytalent-fanpage.de

die erste deutschsprachige Fanpage für Billy Talent

Worker Bees: Geil wie Ben uns vor dem Lied über unsere Meinung über Bush gefragt hat. Hätte nicht gedacht, dass sie ihn bringen, der Song war aber stark!

The Ex: Der *very bad girl* Song war gut, nicht überragend, aber auch sicher nicht schlecht!

Surrender: Es ist einfach ein wunderschönes Lied, und so war es auch live. Kam gut rüber, einzig ich fand, dass Ians „surändaaa“ irgendwie immer falsch geklungen hat.

Prisoners Of Today: Langes Gitarrenvorspiel am Anfang. Ian baute Spannung auf und es gelang ihm richtig gut, man freute sich sehr auf den Song. Wie auf der CD gefiel er mir dann auch live sehr gut!

Perfect World: Sorry aber mir gefällt der Song einfach nicht so gut, und das ändert sich auch live nicht. Aber dem größten Teil des Publikums hatte er glaub sehr gut gefallen.

Fallen Leaves: Mein Gott war der Song geil!!! Auf der CD ein durchschnittlicher Song, aber live fand ich ihn den Höhepunkt des Abends!!! Ben brachte ihn sehr gut rüber, ich hätte nicht gedacht, dass aus dem Song live so viel herauszuholen ist!!! Kam bei mir am besten an und bei den anderen auch sehr gut! Alle sangen, alle tobten, es war Klasse!!!!

Sympathy: Wie erwartet wurde er einer der besten Livesongs!

Try Honesty: Mir gefällt das Lied auf der CD nicht so gut, aber live war es schon geil! Ein Live-Klassiker!!!

Danach verschwand die Band, aber tauchte nach langem lauten „ZUUGABEE“ wieder auf für die letzten drei Lieder des Abends:

Nothing To Loose: Auf der CD finde ihn zwar langweilig, aber live wirklich ein schöner Song! Er war ruhig, man konnte wieder mal ausatmen!

River Below: Eines meiner Lieblingslieder, und live erst...Es rockte und war sehr geil und hat nach Nothing To Loose wieder richtig aufgerüttelt!

Red Flag: Kam (mit Fallen Leaves) am besten an. Ähnliche Stimmung, alle sangen, alle tobten und es wurde zum Live-Klassiker der zweiten CD!

Dann war der Abend zu Ende. Er war sehr sehr geil!!! Im Hintergrund kam das Lied *Don't worry, be happy*.

Im Nachhinein fand ich es zwar ein wenig schade, dass Lieder wie *Burn The Evidence* oder *Covered In Cowardice* nicht gespielt wurden, aber was solls. Ich kaufte mir noch einen Poster und den Schlüsselanhänger mit dem Band, den ich jetzt im Zimmer aufgehängt habe. Nur anstelle des Schlüssels hängt ein Ticket dran...